

Im vergangenen Jahr hat die isländische Popgruppe Daði og Gagnamagnið mit dem Song „Think About Things“ den Eurovision Song Contest gewonnen. Naja, sie hätten ihn gewonnen, wenn er stattgefunden hätte. Der Song hatte alles, was es braucht, um beim ESC den Sieg zu holen: Sound und Charme und Musikinstrumente aus Pappe.

Zum Glück haben wir ein neues Jahr und ein neues Lied von *Daði und seiner Datenübertragungsrate* (so interpretieren wir zumindest den Bandnamen), und ein passendes neues Video dazu: *10 Years*.

„Es ist bei weitem meine größte Videoproduktion und ich bin so aufgeregt, es euch zu zeigen. Ich war noch nie so aufgeregt über eine Veröffentlichung, glaube ich!“, twitterte Daði Freyr dazu am Freitag.

Vor 90 Minuten feierte das Video nun seine Premiere. Fast 40.000 Aufrufe des Videos gab es in dieser Zeit auf Youtube. Wir waren wohl nicht die einzigen, die sich den Releasetermin vorgemerkt hatten.

Der von Daði Freyr Pétursson, so heißt der begnadete Elektromusiker mit bürgerlichem Namen, geschriebene Song erfüllt die in ihn gesteckten Erwartungen visuell wie musikalisch. Die Notenhandschrift ist nicht zu verkennen. Möglicherweise beschert der Song den Isländern den ersten Sieg in der Geschichte des ESC.

Im Video spielt Ólafur Darri Ólafsson den Bürgermeister von Island, der in einer Notlage, ein Monster terrorisiert das Land, der Daði und seine Nerds um Hilfe bittet. Sogar der kürzlich ausgebrochene [Vulkan am Fagradalsfjall](#) kommt darin vor.

QUIZ

[Wie gut kennen Sie Island?](#)

ap